



**IMST – Innovationen machen Schulen Top**  
Kompetenzorientiertes Lernen mit digitalen Medien

# **SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER UNTERSCHIEDLICHER SCHULFORMEN ARBEITEN GEMEINSAM ÜBER EINE INTERAKTIVE LERNPLATTFORM**

**ID 1637**

## **Projektkurzbericht**

### **Projektkoordinator/in**

BEd Reinhard Böhm

### **Vorname & Zuname aller Projektmitarbeiter/-innen**

Gerit Brunner

Lisette Waldenberger

Jonathan Byrne

### **Institution(en)**

NMSi & JHS Konstanziagasse 50, 1220 Wien

VS Schüttaustraße 42, 1220 Wien

VS Campus Donaufeld, Donaufelder Straße 77, 1210 Wien

GEPS-VS Brünnerstraße 139, 1210 Wien

OVS Lavantgasse 35, 1210 Wien

Wien, Juli 2016

## KURZFASSUNG

In diesem IMST-Projekt arbeiteten die NMSi & JHS Konstanziagasse 50, die ÖVS Schüttaustraße 42, die VS Campus Donaufeld, die VS Brünnerstraße 139 und die VS Lavantgasse 35 mit.

Gemeinsam nutzten diese Schulen eine Lernplattform, wobei die NMSi & JHS Konstanziagasse Lernspiele erstellte und diese den Partnerschulen auf der Lernplattform zur Verfügung stellte. Die größere Anzahl der teilnehmenden Schulen sind bilinguale Schulen (**GlobalEducationPrimarySchool** und **JuniorHighSchool**), weshalb hier die Arbeitssprache Englisch im Vordergrund stand.

<b>NMSi &amp; JHS</b> <b>Konstanziagasse 50</b> <b>1220 Wien</b> Klasse: 2A (8 Mädchen, 15 Buben)	<b>ÖVS (GEPS)</b> <b>Schüttaustraße 42,</b> <b>1220 Wien</b> Klasse: 4VBS (16 Mädchen, 9 Buben)
<b>VS Campus Donaufeld,</b> <b>Donaufelderstraße 77,</b> <b>1210 Wien</b> Klasse 4a (13 Mädchen, 12 Buben)	<b>VS Brünnerstraße 139,</b> <b>1210 Wien</b> Klasse 4b (16 Mädchen, 8 Buben)
<b>VS Lavantgasse 35,</b> <b>1210 Wien</b> Klasse 4a (15 Mädchen, 7 Buben)	

Die Lernplattform verfolgte eine Vernetzung der folgenden Unterrichtsfächer, wobei die Lerninhalte zwischen den beiden Schulen abgesprochen wurden. Folgende Themenbereiche wurden vernetzt:

**Informatik:** Lernplattform, Internet, Sicherheit im Internet, Hardware, Software, Speichern von Dateien, Dateiverwaltung.

**Geografie und Wirtschaftskunde:** Bezirk, Stadt Wien, Österreich.

**Biologie und Umweltkunde:** Der Mensch, Tiere, Pflanzen, Umweltschutz.

**Sachunterricht:** Gemeinschaft, Zeit, Raum, Natur, Wirtschaft, Technik.

**Fremdsprachen:** Arbeitssprache Englisch, Präsentationen der NMSi & JHS Konstanziagasse werden laufend auf der Lernplattform bereitgestellt und gegebenenfalls angepasst.

Projektablauf:

Vor Beginn des Projektes war es erforderlich eine Instanz einer Lernplattform anzufordern. Dies geschah in diesem Projekt über **lernplattform.schule.at**. Die Startseite der Lernplattform musste soweit vorbereitet werden, dass die Lernspiele in dem erstellten Kurs eingebracht werden konnten. Außerdem wurden vom Projektleiter für die Schülerinnen und Schüler der NMSi & JHS Konstanziagasse Kennungen angelegt. Für die anderen Partnerschulen wurden jeweils zwei Schulkennungen eingerichtet, da die Volksschulen die in den Klassenzimmern vorhandenen zwei Computer nutzten. Hierbei war zu beachten, dass die Eingabe einer E-Mailadresse verpflichtend ist, jedoch nicht alle Schülerinnen und Schüler in diesem Alter eine E-Mailadresse haben. Dieses Problem konnte umgangen werden. Auch die E-Mailadressen der Schulen trug ich nicht in der Lernplattform ein.

Außerdem war es für die beteiligten Lehrkräfte notwendig sich vor Beginn des Projektes über die Vorgangsweise und die Themen abzustimmen, wobei auch Kinder der NMS Themenvorschläge machten, die berücksichtigt wurden.

Am Beginn des Projektes sollten sich die Kinder mit dem Zugang zur Lernplattform vertraut machen. Es wurden die Logindaten bekanntgegeben und mit den ersten Lernspielen wurde begonnen (Die Biene, Henry Rousseau).

In weiterer Folge arbeiteten die Kinder der NMS intensiv an neuen Lernspielen und nach und nach konnte eine Vielzahl an Lernspielen auf der Lernplattform zur Verfügung gestellt werden. Neben den Uploads der Lernspiele stellte ich auch ein Diskussionsforum zu jedem Thema zur Verfügung, in dem die Schülerinnen und Schüler der Partnerschulen nach der Arbeit mit den Lernspielen direkt ein Feedback geben konnten. Unterstützt wurden die Kinder dabei auch von den Native-Speaker-Lehrkräften. Die Lernspiele wurden in MS-Powerpoint erstellt: in den meisten Lernspielen folgte nach dem erklärenden Teil (Infoteil), ein Teil mit Fragen zum Thema, die zu beantworten waren. Es gab hierbei auch falsche Antwortmöglichkeiten. Sobald eine Schülerin oder ein Schüler auf eine Antwort klickte, erhielt sie oder er sofort die Information ob die Antwort richtig oder falsch war.

Natürlich war es auch die Aufgabe der Lehrkräfte den Schülerinnen und Schülern der NMSi während der Erstellung der Lernspiele ein entsprechendes Feedback zu geben und ihnen Verbesserungen aufzuzeigen, die dann gleich berücksichtigt werden konnten.

Den Upload der Lernspiele führte die Lehrkraft in der NMS gemeinsam mit dem Schüler oder der Schülerin durch.

Besondere Freude bereitete es den Schülerinnen und Schülern miteinander über die Lernplattform zu kommunizieren. Sie entdeckten, dass sie über das begleitende Diskussionsforum zu jedem Lernspiel einander Nachrichten schreiben konnten und sie hiermit eine einfache Form eines zeitversetzten Chat nutzen konnten. Dadurch war auch die Rückmeldung durch die Peergroup an unterschiedlichen Standorten ermöglicht, obwohl hier im Vorfeld festgelegt werden muss, dass die diversen Rückmeldungen wertschätzend sein sollen.

Besonders gut gefielen mir als Lehrkraft manche Lernspiele zu den Themen Maßumwandlungen (Tonne → Kilogramm → Dekagramm → Gramm; oder Kilometer → Meter → Zentimeter → Millimeter) oder zu den Themen Wasser oder Luft. Natürlich waren auch andere Lernspiele sehr gelungen.